

# „Vier Konzerte“ mit herausragenden Solisten

Benefizkonzert des Freizeitmusikkorps der Polizei für den Glockenturm des Krankenhauses

Normalerweise sind Kugelschreiber, Hand-schellen und Pistolen ihre Alltagsinstrumente, doch jetzt zeigten mehr als 60 Polizeibeamte im Rechbergsaal des Bürgerzentrums, dass sie auch etwas anderes beherrschen: Zwei Stunden lang boten sie Blasmusik vom Feinsten. Unter der Schirmherrschaft von Innenminister Heribert Rech war das Freizeitmusikkorps der Karlsruher Polizei unter der Leitung von Heinz Bierling angereist, um mit Pauken, Posaunen und Trompeten seinen Teil zum Wiederaufbau des Glockenturms des alten Bruchsaler Krankenhauses beizutragen. Schließlich kamen 4 620 Euro zusammen, die Heinz Heckmann, der Vorsitzende des Fördervereins, gerne entgegennahm.

Der Staatssekretär a.D. hatte eingangs die Akteure auf der Bühne sowie die über 600 Zuhörer im Saal begrüßt. Für die Moderation des Abends hatten die Veranstalter Dr. Johann Beichel gewonnen, der mit Witz und Sachverstand durch das Programm führte. Mit seiner Aussage: „Sie hören heute Abend eigentlich vier Konzerte in einem!“ traf er ins Schwarze.

„Klassisch“ gebärdeten sich die Karlsruher Musiker mit Kompositionen wie „Banditenstreiche“, oder dem „Ungarischen Tanz Nr. 5“. Die Sparte „Märsche“ war durch den „Alten Dessauer“ und „Des Großen Kurfürsten Reitermarsch“ vertreten. Aus der Jazz-Ecke begrüßte Heinz Bierling als Saxofon-Solist mit dem „Yakety“ Sax. Überhaupt haben die Karlsruher eine ganze Reihe hervorragender Solisten in ihren Reihen. Musical- und Schlagermelodien stellten die beiden Sängerinnen Susanne Kunzweiler mit „Ich hör' nur mir“ (aus dem Musical ‚Elisabeth‘) und Claudia Pontes mit „I will always love you“ und etlichen weiteren Titeln vor. Speziell für den Trompeten-Solisten Rudi Knödl wurde „Rudis Waltz“ arrangiert, den er auch meisterhaft zu Gehör brachte. „Over the Rainbow“ schwebte Jürgen Ell mit seinem Eufonium. Lust auf Zirkus entfachte Jochen Götzmann auf dem Xylofon bei „Erin-



BLASMUSIK VOM FEINSTEN bot das Freizeitmusikkorps der Karlsruher Polizei bei seinem Benefizkonzert für den Wiederaufbau des Glockenturms des Bruchsaler Krankenhauses. Foto: kek

nerungen an den Zirkus Renz“. Ganz hoch hinaus mit ihren Tönen jubilierte Susanne Siegel mit ihrer Piccolo-Flöte bei „Amparito Roca“. Begeisterung entfachten die beiden Sängerinnen auch als Duo mit einem Boney-M-Medley. Mit minutenlangem stehendem Beifall wurden die Musiker für ihre Leistungen belohnt. Bei den Angehörigen des Orchesters handelt es sich übrigens durchwegs um Hobbymusiker, die in diesem Jahr ihr 25-jähriges Jubiläum

begehen. Das FMK hat bereits fünf CD-Produktionen herausgebracht, die sich gut verkaufen. Mit dem Erlös unterstützt das Orchester besondere Projekte. So konnte Innenminister Heribert Rech auch einen Scheck über 2 000 Euro für die Polizeistiftung Baden-Württemberg übergeben. Diese Einrichtung unterstützt die Hinterbliebenen von Polizeibeamten, die im Dienst ums Leben kamen oder verletzt wurden. Klaus Kehrwecker